

PROTOKOLL

über die

SITZUNG DES GEMEINDERATES

ÖFFENTLICHE SITZUNG

am Donnerstag, den 14. Dezember 2017

im Sitzungssaal der Marktgemeinde Petzenkirchen

Beginn: 19.00 Uhr

Ende: 20.20 Uhr

Die Einladung erfolgte am 29.11., 30.11., 01.12., 04.12. und 05.12.2017 durch
Einladungskurende.

Anwesend waren:

Bürgermeisterin: Lisbeth Kern
Vizebürgermeister: Harald Mixa

Die Mitglieder des Gemeinderates:

Gf.GR Josef Nestinger	GR Reinhard Sieder
Gf.GR Heidemarie Wolf	GR Helmut Wieseneder
Gf.GR Manfred Buchberger	GR Wolfgang Braunauer
GR Ilse Mayr	GR Franz Mayrhofer
GR Rene Irk	GR Jürgen Strohmar
GR Isabella Rauner	GR Gabriela Moser
GR Markus Raidl	GR Roman Willatschek

Entschuldigt waren:

GR Dr. Günther Sidl	GR Daniel Handlhofer
---------------------	----------------------

Außerdem anwesend war:

Herr Manfred Hackl

Nicht entschuldigt war:

Gf.GR Anton Höllein

VORSITZENDE: Bürgermeisterin Lisbeth Kern

Die Sitzung war beschlussfähig.

Die Sitzung war öffentlich.



Agendierung

Helmut Wieseneder

2. Ergänzungswahl - Musikschule Erlauftal
3. Genehmigung des Protokolls vom 13.09.2017
4. Bericht des Prüfungsausschusses
5. Ansuchen um Bedarfszuweisung und Gemeindewegeedotation
6. Subventionen 2018
7. Voranschlag 2018 und mittelfristiger Finanzplan 2018-2022
8. Weihnachtsaktion 2017
9. Vertrag Transjob
10. Auftragsvergabe Winterdienst
11. Vertrag Rotes Kreuz
12. Subvention Rotes Kreuz 2018
13. Aufeldstraße - Grundankauf - Grundverkauf
14. Wirtschaftsförderung
15. Subvention Pfarrgemeinde
16. Wirtschaftsförderung - Haubis GmbH
17. Berichte der Bürgermeisterin

Frau Bürgermeister Lisbeth Kern begrüßt die Anwesenden und eröffnet nach Feststellung der Beschlussfähigkeit um 19.00 Uhr die Sitzung.

TOP 1: Angelobung GR Helmut Wieseneder

Durch den Mandatsverzicht von GR Marion Holzer wurde auf Vorschlag der zustellungsbevollmächtigten Vertreterin der SPÖ Herr Helmut Wieseneder, Manker Straße 15, 3252 Petzenkirchen, in den Gemeinderat berufen.

Bürgermeisterin Lisbeth Kern nimmt die Angelobung des neuen Gemeinderates gemäß § 97 der NÖ Gemeindeordnung 1973 vor.

TOP 2: Ergänzungswahl - Musikschule Erlauftal

Durch den Austritt von Frau GR Holzer ist die ersatzweise Namhaftmachung eines Vertreters der Marktgemeinde Petzenkirchen für den Gemeindeverband der Musikschule Erlauftal, Schulgasse 9, 3251 Purgstall, erforderlich.

Antrag der Bürgermeisterin:

GR Markus Raidl soll als Gemeindevertreter für den Gemeindeverband der Musikschule Erlauftal als Ersatz für Frau GR Marion Holzer ernannt werden.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

egen das Sitzungsprotokoll der letzten Sitzung
keine Einwände erhoben wurden. Das Sitzungsprotokoll gilt daher als genehmigt.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 4: Bericht des Prüfungsausschusses

Die für 30. November 2017 angesetzte Gebarungseinschau durch den Prüfungsausschuss der Marktgemeinde Petzenkirchen konnte wegen einer Unterschreitung der erforderlichen Anzahl an teilnehmenden Mitgliedern nicht durchgeführt werden.

Der Tagesordnungspunkt 4 wird von der Bürgermeisterin abgesetzt.

TOP 5: Ansuchen um Bedarfszuweisung und Gemeindewegedotation

Zur Finanzierung des außerordentlichen Vorhabens Straßenbau soll an das Amt der NÖ Landesregierung ein Ersuchen um Gewährung einer Beihilfe aus den Mitteln der Bedarfszuweisung gestellt werden. Weiters soll ein Ansuchen um Gemeindewegedotation gestellt werden.

Antrag der Bürgermeisterin:

Ansuchen um Gewährung von Beihilfen aus den Mitteln der Bedarfszuweisung und um Gemeindewegedotation beim Amt der NÖ Landesregierung.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 6: Subvention 2018

Von nachstehend angeführten Vereinen liegen Subventionsansuchen vor.
Folgende im Voranschlag 2018 vorgesehenen Subventionen sollen genehmigt werden (Beträge in EUR):

Kirchenchor	280,--
Österreichischer Kameradschaftsbund	210,--
Pensionistenverband	260,--
Seniorenbund	80,--
Marktmusikkapelle	1.000,--
zusätzlich für Betriebskosten 2016 im Musikheim	300,--
SV Volksbank Haubi's Petzenkirchen Bergland	3.500,--
Fremdenverkehrs- und Verschönerungsverein	350,--
SV Volksbank Haubi's Petzenkirchen Bergland Sektion Tennis - Wasserbezug	220,--
Evangelische Pfarrgemeinde	110,--
Landjugend - Lustbarkeitsabgabe	nach Anfall
Bärenfänger	50,--

angeführten Subventionen zustimmen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 7: Voranschlag 2018 und mittelfristiger Finanzplan 2018-2022

Der Voranschlag 2018 lag in der Zeit von 20. November bis 4. Dezember 2017 im Gemeindeamt zur öffentlichen Einsichtnahme auf. Es wurden keine Stellungnahmen eingebracht. Im ordentlichen Haushalt wird eine Einnahmen- und Ausgaben-summe von EUR 2.637.900,-- veranschlagt. Als Zuführung an den außerordentlichen Haushalt ist ein Betrag von EUR 10.300,-- vorgesehen.

Der außerordentliche Haushalt weist eine Einnahmen- und Ausgaben-summe in Höhe von EUR 411.800,-- aus.

Weiters erläutert Bürgermeisterin Lisbeth Kern dem Gemeinderat den mittelfristigen Finanzplan 2018 bis 2022.

Antrag der Bürgermeisterin:

Der Gemeinderat möge den vorliegenden Entwurf des Voranschlages für 2018 sowie den mittelfristigen Finanzplan 2018 bis 2022 beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 8: Weihnachtsaktion 2017

Personen mit geringem Einkommen und kinderreichen Familien sollen anlässlich des Weihnachtsfestes 2017 Warengutscheine zur Verfügung gestellt werden. Diese Gutscheine sind ausschließlich bei den Gewerbebetrieben in Petzenkirchen einzulösen. (Beilage A)

Antrag der Bürgermeisterin:

Genehmigung der Warengutscheine laut beiliegender Liste für Personen mit geringem Einkommen im Wert von jeweils EUR 20,00 und für Familien ab 3 Kindern in Höhe von EUR 30,00 bei einer Erhöhung für jedes weitere Kind um EUR 10,00.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 9: Vertrag Transjob

Mit dem Verein für Wirtschafts- und Beschäftigungsinitiativen A Transjobó aus Wieselburg, der die Schaffung eines Beschäftigungsprojektes für Arbeitslose zum Ziel hat, soll auch für das Jahr 2018 wieder ein Arbeitsvertrag abgeschlossen werden. Es soll ein Kontingent von höchstens 250 Arbeitsstunden vergeben werden. Der Nettostundensatz beträgt EUR 10,00.

Vertrages für das Projektjahr 2018 mit dem Verein von höchstens 250 Arbeitsstunden zu einem Stundensatz von EUR 10,00 (exkl. USt.).

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 10: Auftragsvergabe Winterdienst

Von der Firma Rauner GmbH, 3252 Petzenkirchen, liegt ein Angebot vom 9. November 2017 für den Winterdienst 2017/2018 (Schneeräumung, Sandstreuung) mit einem Stundensatz von EUR 76,30 für einen Traktor mit Schneepflug und Streueinrichtung, EUR 69,80 für einen Bagger sowie Aufschläge für Nachtstunden (EUR 18,00) und für Sonn- und Feiertage (EUR 24,00) vor. (Beträge exkl. 20 % USt.)

Antrag der Bürgermeisterin:

Mit dem Winterdienst 2017/2018 soll die Firma Rauner GmbH, 3252 Petzenkirchen, laut oben angeführten Angebot vom 9. November 2017 beauftragt werden.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 11: Vertrag Rotes Kreuz

Mit Schreiben des Amtes der NÖ Landesregierung, Abt. Sanitäts- und Krankenanstaltenrecht, vom 4. Juli 2017, GS4-SR-16/631-2017, wurde bekannt gegeben, dass gemäß § 14 Abs. 5 des NÖ Rettungsdienstgesetzes 2017 bestehende Verträge zwischen Gemeinden und Rettungsorganisationen bis zum 31. Dezember 2017 an dieses Gesetz angepasst werden müssen.

Antrag der Bürgermeisterin:

Zwischen der Marktgemeinde Petzenkirchen und dem Österreichischen Roten Kreuz, Landesverband Niederösterreich, Franz Zant-Allee 3-5, 3430 Tulln, sowie der betrauten Bezirksstelle des Roten Kreuzes in Ybbs an der Donau soll ein Vertrag über die Besorgung des regionalen Rettungs- und Krankentransportdienstes gemäß dem NÖ Rettungsdienstgesetz 2017 abgeschlossen werden. (Beilage B)

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 12: Subvention Rotes Kreuz 2018

Mit Schreiben vom 18. Oktober 2017 hat das Österreichische Rote Kreuz, Bezirksstelle Ybbs, um eine Kostenbeteiligung zum geplanten Vorhaben Hallenneubau auf der Parzelle 761/2 der Stadtgemeinde Ybbs für die Rettungsdienststelle Ybbs angesucht. Die geplanten Gesamtkosten betragen

Finanzierung der USt. und der Einbringung von
soll ein Finanzierungsbedarf von rund
Kosten sollen jeweils zu einem Drittel vom Roten
Kreuz, dem Land NÖ und den 6 beteiligten Gemeinden erfolgen.

Für die Marktgemeinde Petzenkirchen würde sich eine Kostenbeteiligung von
EUR 8.482,52, aufgeteilt auf 5 Jahresraten ab dem Jahr 2018, ergeben.

Bisher wurde zum Gemeinderettungsdienstbeitrag von EUR 4,80 eine zusätzliche
Subvention von EUR 8,70 pro Einwohner und Jahr gewährt (gesamt EUR 13,50).
Durch die Neuregelung des Rettungsdienstbeitrages auf EUR 12,00 ab dem Jahr
2018 soll die zusätzliche Subvention auf EUR 1,50 geändert werden.

Antrag der Bürgermeisterin:

Die Marktgemeinde Petzenkirchen soll sich am Vorhaben für die Errichtung einer
neuen Halle für die Rettungsdienststelle des Roten Kreuzes Ybbs am
Finanzierungsdrittel der beteiligten Gemeinden anteilmäßig nach Einwohner in
Höhe von höchstens EUR 8.482,52, aufgeteilt auf 5 Jahresraten ab dem Jahr 2018,
beteiligen.

Nach Vorliegen der Schlussrechnungen soll nach den tatsächlichen Baukosten
abgerechnet und eine Unterschreitung bei der Ratenzahlung berücksichtigt werden.

Im Jahr 2018 soll zum Gemeinderettungsdienstbeitrag von EUR 12,00 pro
Einwohner eine zusätzliche Subvention für den laufenden Betrieb in Höhe von
EUR 1,50 pro Einwohner (gesamt EUR 13,50) gewährt werden.

Frühere Beschlüsse und Vereinbarungen über zusätzliche Subventionen oder
zusätzliche Beitragszahlungen an das Rote Kreuz verlieren ihre Gültigkeit.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 13: Aufeldstraße - Grundankauf - Grundverkauf

In Vorbereitung für ein zukünftiges Straßenbauprojekt in der Aufeldstraße wurde von
der Vermessung Loschnigg Ziviltechniker OG, 3250 Wieselburg, ein Teilungsplan zur
Erreichung der erforderlichen Straßenbreite erstellt. Zwischen der ÖBB und der
Marktgemeinde Petzenkirchen sind Übertragungen von Grundstücksteilen
beabsichtigt.

Antrag der Bürgermeisterin:

Mit der ÖBB-Infrastruktur AG, Praterstern 3, 1020 Wien, gemäß § 24
Bundesbahngesetz vertreten durch die ÖBB-Immobilienmanagement GmbH,
Nordbahnstraße 50, 1020 Wien, soll eine Vereinbarung über die Übertragung von
Grundstücksteilen laut Vermessungsurkunde der Vermessung Loschnigg
Ziviltechniker OG, 3250 Wieselburg, GZ: 3334/2016, abgeschlossen werden.
(Beilage C)

Die Trennstücke 2, 5, 7, 9, 10, und 11 mit einer Gesamtfläche von 892 m² sollen zum
Gesamtpreis von EUR 1.338,00 von der ÖBB an die Gemeinde übertragen werden.

Die Trennstücke 1, 3, 4, 6 und 8 mit einer Gesamtfläche von 86 m² sollen zum
Gesamtpreis von EUR 129,00 von der Gemeinde an die ÖBB übertragen werden.



Die Gesamtbetrag in Höhe von EUR 1.209,00 soll
nung durch die ÖBB auf das Konto der ÖBB-
Alle mit der Grundtransaktion verbundenen Kosten einschließlich der Kosten für den
erforderlichen Teilungsplan und sonstige durch die Gemeinde ausgelöste Kosten
müssen unbeschadet eines allfälligen Unterbleibens eines Vertragsabschlusses von
der Gemeinde getragen werden.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 14: Wirtschaftsförderung

Herr Erich Mayrhofer, Landgasthof Bärenwirt, 3252 Petzenkirchen, hat mit Schreiben vom 28. August 2017 um einen Wirtschaftszuschuss für die Neugestaltung von 4 Genießer-Zimmern mit Investitionskosten in Höhe von EUR 110.000,00 angesucht.

Herr Richard Wenninger, Tabak-Trafik Wenninger, 3252 Petzenkirchen, hat mit Schreiben vom 2. Dezember 2017 um einen Baukostenzuschuss für den neuen Post-Partner-Shop in der Trafik in Höhe von EUR 4.000,00 angesucht. Begründet wird das Ansuchen mit einem Personalmehraufwand, mit Umbaukosten und mit einer Erhöhung der Mietkosten.

Antrag der Bürgermeisterin:

Dem Landgasthof Bärenwirt, Ybbser Straße 3, 3252 Petzenkirchen, soll für die Neugestaltung von Gästezimmern keine Wirtschaftsförderung gewährt werden.

Der Tabak-Trafik Wenninger, Wiener Straße 43, 3252 Petzenkirchen, soll für die Errichtung eines Post-Partner-Shops eine einmalige Wirtschaftsförderung in Höhe von EUR 2.000,00, aufgeteilt auf die Jahre 2017 bis 2020 zu jeweils EUR 500,00, unter der Voraussetzung, dass der Post-Partner-Shop weiterhin betrieben wird, gewährt werden.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 15: Subvention Pfarrgemeinde

Der Tagesordnungspunkt 15 wird von der Bürgermeisterin abgesetzt.

TOP 16: Wirtschaftsförderung - Haubis GmbH

Mit Beschluss des Gemeinderates der Marktgemeinde Petzenkirchen vom 21. Mai 2015 wurde der Firma Haubis GmbH, eine Wirtschaftsförderung wie folgt gewährt:

Der Firma Haubis GmbH, Kaiserstraße 8, 3252 Petzenkirchen, soll eine Wirtschaftsförderung für die Erweiterung der Betriebsstätte Petzenkirchen in Höhe von EUR 650.000,00, aufgeteilt auf 5 Jahre ab dem Jahr 2016, gewährt werden. Ist die Errichtung eines Parkplatzes an der Kaiserstraße mit mindestens 180 PKW-



durch die Marktgemeinde Petzenkirchen bis März zusätzliche Wirtschaftsförderung in Höhe von EUR 50.000,00 ab dem Jahr 2017, gewährt. Bei Anfall von Gebühren und Ergänzungsabgaben im Zusammenhang mit der gegenständlichen Betriebserweiterung soll eine Wirtschaftsförderung in Höhe von EUR 50.000,00 gewährt werden.

Bisher wurde der Auszahlungsbetrag für das Jahr 2016 in Höhe von EUR 130.000,00 überwiesen.

Im Jahr 2017 wurde vom Amt der NÖ Landesregierung der Verdacht geäußert, dass es sich bei der beabsichtigten Förderungsauszahlung um einen Verstoß gegen geltendes Beihilfenrecht (De-minimis-Beihilfen) handeln könnte.

Laut Stellungnahme des Steuerberaters der Firma Haubis wären die gewährten Beihilfen wie geplant auszahlbar.

Laut Kurzstellungnahme des von uns befassten Experten für staatliche Beihilfen, Hr. Dr. Michael Krasnigg, ist für eine rechtliche Klärung eine detailliertere Analyse erforderlich.

Antrag der Bürgermeisterin:

Die Zahlungen der Wirtschaftsförderung an die Firma Haubis GmbH, wie in der Sitzung vom 21. Mai 2015 beschlossen, sollen ausgesetzt und nach der rechtlichen Klärung in der gesetzlich möglichen Weise erfolgen.

Hr. Dr. Michael Krasnigg von der Pösch Krasnigg Rechtsanwalts GmbH, Strauchgasse 1-3, 1010 Wien, soll mit der rechtlichen Klärung bei vorheriger Abgabe einer Kostenschätzung beauftragt werden.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 17: Berichte der Bürgermeisterin

- Die Gemeindegrenzänderung nahe der Feldgasse wird mit 1. Januar 2018 rechtswirksam.
- An der Volksschule Petzenkirchen sind die Errichtung eines Zubaus, eine Sanierung und der Ankauf der erforderlichen Einrichtung geplant. Die Gesamtkosten laut Kostenschätzung betragen EUR 2.770.000,00. Beim Amt der NÖ Landesregierung wurde um Förderung angesucht. Der Baubeginn soll im Frühjahr 2018 erfolgen. Die Fertigstellung ist für Ende August 2018 geplant.
- Der Hochwasserschutz Kendl ist seit rund 10 Jahren in Planung. Nach derzeitigem Stand will die Firma Amashauser am Standort bleiben und die Firma Wopfinger den Standort verlassen. Derzeit werden Gespräche über die Projektgestaltung und die Finanzierung geführt.
- Mit der ÖBB werden im Januar 2018 Gespräche über die Bahnübergänge geführt.
- Herr Alexander Weiß aus Petzenkirchen hat wegen eines Projektes Dorfstadl am Grundstück des Spielplatzes in Breitenreich Gestaltungskonzepte vorgelegt und Finanzierungsmöglichkeiten erfragt. Die Finanzierung sollte zu je einem Drittel vom Amt der NÖ Landesregierung, der Gemeinde und dem zu gründenden Verein erfolgen. Der erforderliche Finanzierungsbedarf wurde mit bis zu EUR 30.000,00 angegeben. Derzeit wird eine Umsetzbarkeit geprüft.
- Die Bürgermeisterin gratuliert Frau GR Ilse Mayr zum 60. Geburtstag und überreicht ein Geschenk.

Schließt am 20.20 Uhr die Sitzung.

Wünscht eine frohe Weihnacht und alles Gute im
Neuen Jahr den Herren des Gemeinderates für die Mitarbeit und

Der Schriftführer:

Die Bürgermeisterin:

Manfred Hackl

Lisbeth Kern

Für die SPÖ-Fraktion:

Für die ÖVP-Fraktion:

Gf.GR Heidemarie Wolf

Gf.GR Anton Höllein

Für die FPÖ-Fraktion:

GR Daniel Handlhofer